

Dokumentationspflichten im Vergabeverfahren

Referent: RA Matthias Mehlwitz, Essen

Datum: Montag, 27.11.2023, 09:30 - 17:00 Uhr
Online-Seminar

Preis: 429,- Euro zzgl. 19% MwSt.



RA Matthias Mehlwitz

ist als Rechtsanwalt und Fachanwalt für Vergaberecht bei der Luther Rechtsanwaltsgesellschaft tätig. Sein Referendariat absolvierte er zuvor mit Stationen bei der Vergabekammer Rheinland am Spruchkörper Düsseldorf und an der Deutschen Universität für Verwaltungswissenschaften Speyer, an der er 2019 auch den LL.M.-Studiengang "Staat und Verwaltung in Europa" erfolgreich vollendete. Parallel dazu arbeitete er als Wissenschaftlicher Mitarbeiter und anschließend als Rechtsanwalt in einer auf das Vergabe- und Beihilferecht spezialisierten mittelständischen Wirtschaftskanzlei. Die Beratungstätigkeit von Matthias Mehlwitz hat seitdem zwei Schwerpunkte: das Vergaberecht und das EU-Beihilferecht. Im Vergaberecht konzentriert er sich auf die Begleitung von öffentlichen Auftraggebern oder Bietern bei EU-Vergabeverfahren, nationalen Ausschreibungen oder strukturierten Bieterverfahren. In komplexen Verfahren übernimmt er regelmäßig die Funktion einer externen Vergabestelle für öffentliche Auftraggeber. Seine Aufgaben sind die Erstellung der Ausschreibungsunterlagen, die Auswertung von Teilnahmeanträgen und Angeboten sowie die Organisation und Durchführung von Bieterpräsentationen und Verhandlungsterminen. Die gesamte Dokumentation und Steuerung des Vergabeverfahrens über eine E-Vergabeplattform zählen ebenfalls zu seinen relevanten Aufgaben. In Vergabenaachprüfungsverfahren tritt er vor der Vergabekammer oder in der Beschwerdeinstanz bei den Oberlandesgerichten auf.

Teilnehmerkreis

Alle Personen, die mit der Dokumentation von Vergabeverfahren befasst sind, z. B. Behörden/Vergabestellen, Architekten und Ingenieure, Dienstleistungsunternehmen, Juristen.

Ziel

Ziel des Seminars ist es, die Dokumentationspflichten im Vergabeverfahren unterhalb und oberhalb der Schwellenwerte unter Berücksichtigung der neuesten Rechtsprechung zu beleuchten. Das Bewusstsein für eine vergaberechtskonforme Dokumentation wird geschärft und eingeübt. Hierbei werden insbesondere immer wieder auftretende Fallstücke bei der Dokumentation besprochen und anhand von Praxisbeispielen erläutert. Dem Referenten ist der Dialog mit den Teilnehmerinnen und Teilnehmern wichtig.

Themen

1. **Grundsätzliche vergaberechtliche Anforderungen, § 8 VgV**
 - Aufbau des Vergabeverkehrs
 - Strukturierung der Vergabeakte
 - Zeitpunkt der Dokumentation: Beginn und Ende der Dokumentation
 - Form der Dokumentation
 - Heilungsmöglichkeiten von Dokumentationsmängeln im Nachprüfungsverfahren
2. **Einzelheiten zur Dokumentation in Sonderkonstellationen**
 - Dokumentation zum Gebot der Losaufteilung, von der Losbildung bis zur Loslimitierung
 - Dokumentation von Gesamtvergaben am Beispiel der Vergabe an einen Generalunternehmer
 - Dokumentation von Produktvorgaben und Alleinstellungsmerkmalen
 - Dokumentation von Nebenangeboten
 - Aufhebungsentscheidung vergaberechtskonform dokumentieren
3. **Einbindung und Nutzung von E-Vergabeplattformen**
 - Überblick der Plattformen
 - Schnittstellen zur Übermittlung der Vergabeakte an Vergabekammern
 - Dokumentationsanforderung bei technischen Fehlern der Vergabeplattform, insb. kurz vor Ablauf der Fristen
 - Gestaltung von Frage- und Antwortkatalogen auf Bieterfragen hin
4. **Zuwendungs- und beihilfenrechtliche Anforderungen**
 - Dokumentationsanforderungen aus den Allgemeinen Nebenbestimmungen von Zuwendungsbescheiden
 - Folgen von fehlerhafter Dokumentation bei Fördermitteln
 - Beihilfenrechtliche Dokumentationsvoraussetzungen nach De-minimis, AGVO und Dienstleistungen von allgemeinem wirtschaftlichem Interesse
5. **Auskunftsansprüche von Bietern in die Dokumentation**
 - Anforderungen an die Vorabinformation nach § 134 GWB
 - Anspruch auf Akteneinsicht im Nachprüfungsverfahren
 - Überblick über weitere Informationsansprüche

IBR-SEMINARE 2. Halbjahr 2023



Jetzt anmelden
Fax: 0621 - 2 83 83
E-Mail: romy.gruesser@ibr-seminare.de
Kontakt bei Fragen:
Romy Grüßer, Tel: 0621 - 120 32-19
Nicole Weigend, Tel: 0621 - 120 32-14
Alexandra Cichutteck, Tel: 0621 - 120 32-35

10% Frühbucherrabatt
bei Buchung bis zum 30.06.2023

20% Rabatt für Kommunen, Kreise, Landes- und Bundesbehörden auf vergaberechtliche Seminare – Rabatte sind nicht kombinierbar

Dokumentationspflichten im Vergabeverfahren

Referent: RA Matthias Mehlwitz, Essen

Datum: Montag, 27.11.2023, 09:30 - 17:00 Uhr
Online-Seminar

Preis: 429,- Euro zzgl. 19% MwSt.

Ich bin Mitarbeiter/-in einer Behörde/Kommune und erhalte 20% Nachlass auf den regulären Seminarpreis

Hiermit melde ich mich bzw. uns zu diesem Seminar an:

Bitte in Druckbuchstaben

Titel
Vorname, Name

Firma
Gesellschaft

Straße
Hausnummer

PLZ
Ort

Telefon
Telefax

E-Mail-
Adresse

Datum
Unterschrift

Firmenstempel

Nur falls zutreffend:
Benötigen Sie Fortbildungspunkte?

ja

nein

Geben Sie hier bitte die für Sie zuständige Architekten- oder Ingenieurkammer an

Sie erhalten ausführliche Seminarunterlagen.

Für Ihren Fortbildungsnachweis: Sie erhalten eine Teilnahmebestätigung über 6 Zeitstunden (8 Weiterbildungspunkte der verschiedenen Architekten- und Ingenieurkammern: Bitte bei Anmeldung die für Sie zuständige Kammer angeben).